



HELLA erweitert Sortiment für Kommunalfahrzeuge und Sonderaufbauten

- **Modulare Leuchtenserie Shapeline jetzt auch für kommunale Fahrzeuge verfügbar**
- **Neue Broschüre mit umfassender Produktübersicht für Fahrzeughersteller und Flottenbetreiber**

Lippstadt, 1. Juni 2017. Kehrmaschinen sowie Flughafen- und Abfallsammelzeuge sind meist im Dauereinsatz. Das stellt auch hohe Anforderungen an die Qualität und Zuverlässigkeit von Scheinwerfer & Co. Der Licht- und Elektronikexperte HELLA bietet deshalb für kommunale Fahrzeuge ein umfassendes Portfolio an robusten Arbeitsscheinwerfern, optischen Warnsystemen und Kennleuchten, Tagfahrleuchten, Front- und Heckleuchten sowie Innenbeleuchtung an. Jetzt hat das Unternehmen sein Portfolio erweitert, um auf die Kundenbedürfnisse noch gezielter einzugehen.

Ein Highlight ist die modulare Leuchtenserie Shapeline, die HELLA Ende 2016 vorstellte und die jetzt auch für kommunale Fahrzeuge verfügbar ist. Mit dem passenden HELLA Shapeline Konfigurator (www.hella.com/shapeline) können Fahrzeughersteller schnell und einfach die Lichtsignatur per Mausklick zusammenstellen und so ihren Fahrzeugserien ein individuelles Erscheinungsbild geben. Shapeline ist in zwei Designlinien verfügbar: in der klassisch-geradlinigen „Shapeline Tech“ und der geschwungen-dynamischen „Shapeline Style“. Besonders praktisch: Der Online-Konfigurator berücksichtigt automatisch wahlweise die aktuelle europäische ECE R48-Regelung oder die amerikanische SAE-Regelung.

Neben einem unverkennbaren Fahrzeugdesign, sind für Kommunalfahrzeuge vor allem ein geringer Wartungsaufwand und niedrige Betriebskosten entscheidend. Deshalb setzt HELLA bei allen Produkten verstärkt auf LED-Technologie. Welches Einsparpotenzial sich dadurch ergibt, welche Unterschiede in der täglichen Arbeit merkbar sind und welche Produkte für welche Fahrzeugarten besonders geeignet sind, zeigt die Kommunalbroschüre von HELLA. Der neue Arbeitsscheinwerfer RokLUME



280 N ist vor allem für Anwendungen mit besonders hohen Lichthanforderungen, beispielsweise bei Arbeiten in der Dämmerung oder nachts, ausgelegt und beinhaltet die von HELLA entwickelte **ZEROGLARE**-Technologie. Die Linsenoptik projiziert das Licht der LEDs gezielt auf den Bereich vor dem Fahrzeug, sodass eine scharfe Hell-Dunkel-Grenze erzeugt wird. So wird der Fahrer des entgegenkommenden Fahrzeugs nicht geblendet und die Sicherheit dadurch deutlich erhöht. Neben dem RokLUME 280 N hat HELLA noch zwei weitere LED-Arbeitsscheinwerfer im Programm. Der Q90 Compact sorgt etwa bei Abfallsammelfahrzeugen für eine optimale Sicht hinter und neben dem Fahrzeug. Der Modul 70 Generation 3.2 eignet sich aufgrund seiner kompakten Bauform besonders für Kehrmaschinen oder Gepäckschlepper.

Außer neuen Arbeitsscheinwerfern bietet HELLA auch drei weitere Highlights im Bereich Kennleuchten: die K-LED Blizzard, die K-LED 1.2 und die RotaLED Compact. Bei allen Varianten setzt das Unternehmen auf leistungsstarke und effiziente LEDs. Das gilt auch für Rückscheinwerfer. Hier bietet der Lichtexperte mit dem Repulse Ultra sein bisher leistungsstärkstes Produkt für Nutzfahrzeuge mit 1100 Lumen an. Im Bereich Haupt- und Zusatzscheinwerfer ergänzen die Produkte Light Bar 350 und der LED-Hauptscheinwerfer C 140 das aktuelle Portfolio. Daneben gibt es mit der Dura LED eine neue Front- und Markierungsleuchte. Auch die Auswahl an 90-Millimeter-Modulen hat HELLA weiter ausgebaut: Der Bi-LED L 5570 bietet jetzt Abblend- und Fernlicht aus einem einzigen Scheinwerfermodul. Dies ist besonders von Vorteil, wenn nur wenig Platz vorhanden ist, wie etwa bei Kehrmaschinen.

Das komplette Sortiment sowie die neue Broschüre für Kommunal- und Sonderaufbauten finden Kommunalbetriebe unter: www.hella.com/municipal.

Hinweis:

Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter: www.hella.de/presse

HELLA KGaA Hueck & Co., Lippstadt: HELLA ist ein global aufgestelltes, börsennotiertes Familienunternehmen mit derzeit rund 36.000 Beschäftigten an mehr als 125 Standorten in rund 35 Ländern. Der HELLA Konzern entwickelt und fertigt für die Automobilindustrie Produkte für Lichttechnik und Elektronik und verfügt weiterhin über eine der größten Handelsorganisationen



für Kfz-Teile, Zubehör, Diagnose und Serviceleistungen in Europa. In Joint-Venture-Unternehmen entstehen zudem komplette Fahrzeugmodule, Klimasysteme und Bordnetze. Mit über 6.000 Beschäftigten in Forschung und Entwicklung zählt HELLA zu den wesentlichen Innovationstreibern im Markt. Darüber hinaus gehört der HELLA Konzern mit einem Umsatz von 6,4 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2015/2016 zu den Top 40 der weltweiten Automobilzulieferer sowie zu den 100 größten deutschen Industrieunternehmen.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Dr. Markus Richter
Unternehmenssprecher
HELLA KGaA Hueck & Co.
Rixbecker Straße 75
59552 Lippstadt
Deutschland
Tel.: +49 (0)2941 38-7545
Fax: +49 (0)2941 38-477545
Markus.Richter@hella.com
www.hella.com